



Medienkommentar

# GEZ-Medien fälschen Zahlen zur Großdemo in Berlin



**Am 1. August demonstrierten in Berlin unzählige Menschen für den Erhalt von Freiheit und Frieden. Da die veröffentlichten Schlagzeilen der GEZ-Medien in krassem Widerspruch zu Aussagen der Menschen vor Ort stehen, prüft Kla.tv Hinweise aus erster Hand...**

Am 1. August demonstrierten in Berlin unzählige Menschen verschiedenster Hintergründe gegen die von Politik und Medien ausgerufenen Anti-Corona-Maßnahmen. Grund: Sie vertrauen der durch Medien und Politik zugrunde gelegten Faktenlage nicht und fordern eine Aufhebung der unangemessenen, massiv schadenbringenden Maßnahmen. Wie kommt es zu solch einem Vertrauensverlust?

Die Berichterstattung der GEZ-Medien zeigt wie's geht:

Unisono bemüht sich der Mainstream, die Demonstration vom 1. August als ein überschaubares Treffen von Verschwörungstheoretikern, Esoterikern, Impfgegnern und Rechtsextremen kleinzureden. So verbreiteten die GEZ-Medien wie Tagesschau, ZDF Heute Journal, BR, DLF, MDR und nahezu der gesamte Blätterwald, dass

1. ca. 17.000 bis 20.000 Demonstranten teilgenommen hätten.
2. 45 Polizisten durch die Demonstranten verletzt worden seien bzw. man nicht genau sagen könne, ob diese der Hauptdemo oder parallel stattfindenden Demos zuzuordnen seien.
3. die Teilnehmer der Demo seien unter anderem dem rechtsextremen Lager zu zuordnen. So behauptet zum Beispiel das St. Galler Tagblatt, die von Rechtsextremen häufig verwendete Reichsflagge sei omnipräsent gewesen.

Soweit der Mainstream. Halten diese Aussagen einer genaueren Untersuchung stand?

1. Teilnehmerzahl:

Interessanterweise nennen die Veranstalter bzw. Redner der Demo - Michael Ballweg von Querdenken 711, Samuel Eckert sowie Dr. Bodo Schiffmann - eine historische Zahl von 1,3 Millionen Teilnehmern. Diese steht in krassem Widerspruch zur offiziellen Angabe von 17.000 bis 20.000 Demonstranten.

Wunschdenken? Schönfärberei? Oder einfach Fake News wie der „Tagesschau - Faktenfinder“ oder „Stern“ es behaupten?

Hier nun einige wichtige Zeugen dazu:

Zeuge 1: Dr. Bodo Schiffmann am 2.8.:

„Gestern war eine unglaubliche Demo. Es waren 1,3 Millionen Menschen da, das hat uns die Polizei anfangs bestätigt. Wir haben immer Zahlen bekommen. Erst waren es 500.000, dann 800.000, am Ende 1.3 Millionen. Und jeder, der die Bilder gesehen hat von dem Zug, konnte das sehen.

Zeuge 2: Der Busfahrer Thomas Kaden bezeugte gegenüber dem investigativen Journalisten Jens Lehrich folgendes:

Thomas Kaden: Es ist so abgelaufen, dass wir geordnet unseren Konvoi gefahren sind, bis ungefähr kurz vor der Friedrichstraße und an der Friedrichstraße, das war mir bekannt, treffen wir auf den Demonstrationzug, der uns entgegenkommt, und dann von unserer Fahrtrichtung nach links weg abbiegt. Wir sollten dort gewisse Zeit unter Umständen warten, um dann, wenn der Demonstrationzug durch ist, durch die Friedrichstraße zu Unter den Linden fahren zu können, und sollten Unter den Linden erreichen, bevor der Demonstrationzug wieder zu Unter den Linden zurückkehrt. Er ist also eine Kurve gelaufen und in der Zeit, zwischen Ende des Demonstrationzuges und Spitze, sollten wir, ich sage mal, „durchhuschen“, und mit dem Konvoi durchfahren, da hätte man dann den Demonstrationzug gestoppt. So, wir standen ungefähr eine halbe Stunde an dieser Stelle, dann kam der Polizeiführer zu mir, der also mein Konvoi anführte, und sagte: „Herr Kaden, wir haben ein Problem“

Interviewer: Also, das heißt, sie haben einen Ansprechpartner da gehabt von der Polizei...

Thomas Kaden: Ich habe einen Ansprechpartner, der meinen Konvoi leitet, der vor mir hergefahren ist und der für mich auch da verantwortlich ist, wenn es zu irgendwelchen Komplikationen oder Änderungen derartiger Dinge kommt, naja, jedenfalls, der kam zu mir und sagte: „Herr Kaden, wir haben ein Problem, der Demonstrationzug ist mit der Spitze gleich wieder an der Stelle, wo er auf den Schwanz, auf das Ende trifft, also, es gibt dieses Loch für uns nicht, um da durch zu fahren.“ Naja, aber das war doch eigentlich alles so geplant, dass das funktioniert, und da kam von ihm das erste Mal die Ansage: „Es sind wesentlich mehr Menschen als erwartet“...in diesem Demonstrationzug. OK, sage ich, mmmh, ein bisschen rangefragt, „Naja“, sagte er, „wir schätzen mit ungefähr 800000 Menschen in diesem Demonstrationzug.“ Der Anfang erreicht praktisch das Ende, wir werden Stunden hier stehen, weil wir nicht diese Straße passieren können.

Zeuge 3: Ebenso bezeugt der Buskoordinator Alexander Ehrlich aus Wien, dass die Zahl von 17.000 bis 20.000 Demonstranten keinesfalls stimmen kann. Sie erhielten ca. 200.000 Anfragen allein für die Busunternehmen.

Sind die geringen Zahlenangaben ein Schnellschuss der Medien? Oder gibt es einen Komplott aus sämtlichen Medien, welche offensichtlich ganz andere Zahlen nennt als die Polizeibeamten vor Ort? Auf solch eine Koalition der bewussten Lüge gibt es ein sehr starkes Indiz.

Eine brisante Information dazu legte der investigative Journalist Oliver Janich offen: Das Berliner Portal Presse.Online veröffentlichte am Tag der Demo um 16:45 Uhr genau jene Zahl von 1,3 Millionen Demonstranten als Angabe der Polizei. Wohlbemerkt: als "Angabe der Polizei" und nicht "als Angabe der Veranstalter". Wie wenn das nicht sein dürfte, wurde später diese Mitteilung jedoch geändert in "Angabe der Veranstalter". Verantwortlich für den Internetauftritt ist die PSM.Media-Nachrichtenagentur mit Sitz im Haus der

Bundespressekonferenz, wo die Fäden zusammenlaufen.

Es geht in dieser Sendung letztlich nicht darum, eine ganz genaue Teilnehmerzahl zu ermitteln - aber einig sind sich sämtliche Zeugen, dass auf jeden Fall mindestens mehrere Hunderttausend Teilnehmer und nicht nur 20'000 vor Ort waren.

Dies zeigen auch ganz klar die Aufnahmen der Menge zwischen Brandenburger Tor und Siegestsäule und man zudem bedenkt, dass noch unzählige Demonstranten in Richtung Straße des 17. Juni marschierten, als die Demo schon gestartet war.

So wird in der ganzen Kontroverse über die realen Teilnehmerzahlen der Kundgebung in Berlin klar:

Seitens der Medien werden die Fakten augenscheinlich bewusst gefälscht und somit nicht nur die Bevölkerung in Deutschland, sondern weltweit getäuscht, um nicht zu sagen angelogen.

Das Ausmaß der Unwahrheiten wird noch größer, wenn man sich zwei weitere Aspekte der Mainstream-Berichterstattung vor Augen führt

Wie verhält es sich mit den eingangs erwähnten verletzten Polizisten und der Omnipräsenz der Reichsflaggen??

## 2. Verletzte Polizisten:

Laut Pressemitteilung der Polizei vom 2.8. gab es am Demo-Tag heftige Auseinandersetzungen von ca. 2000 Vermummten der Antifa mit der Polizei im Berliner Stadtteil Neukölln. 45 Polizisten wurden verletzt und es gab Dutzende Festnahmen. Die Medien – bis auf wenige Ausnahmen wie Autor Sascha Rauschenberger vom Nordhessen-Journal – differenzierten in ihren Berichten trotz dieser Informationen jedoch nicht zwischen den verschiedenen parallel stattfindenden Demos. Es wurde der Eindruck erweckt, dass die Verletzung der Polizisten durch die Teilnehmer der Hauptdemo geschah,

## 3. Omnipräsenz rechtsextremer Fahnen:

Wie stichhaltig ist die dpa-Meldung – veröffentlicht unter anderem im St. Galler Tagblatt – die von Rechtsextremen häufig verwendete Reichsflagge sei omnipräsent gewesen? Diese Sache zu erforschen, möchten wir, verehrte Zuschauer und Zuschauerinnen, gern Ihnen selbst überlassen. Sie können zum Beispiel die in den Quellen angegebenen Demo-Mitschnitte von [eingeschenktv.com](http://eingeschenktv.com), [compacttv.com](http://compacttv.com) oder anderen freien Medien ansehen und die Zahl der omnipräsenten Flaggen an das St. Galler Tagblatt übermitteln, verbunden mit der dringenden Empfehlung an die verehrten Journalisten, mal wieder einen Sehtest zu absolvieren. Scherz beiseite.

Wir halten fest: Wider besseren Wissens manipulieren und fälschen die Medien Daten und Informationen. Dieser Betrug ist flächendeckend und allumfassend bis hin über den Ozean zur New York Times. Von der vielgepriesenen Medienvielfalt keine Spur! Eine stetig wachsende Volksbewegung wird kleingeredet und als dumm, verantwortungslos und rechtsideologisch diffamiert. Mit welchem Ziel? Die Antwort geben uns dieselben kriminell agierenden Medien: Schon werden Rufe laut nach Versammlungsverboten oder härteren Strafen für Coronaverstöße. Sie weisen den Demonstranten die Schuld an einer zweiten Welle zu, die längst beschlossen scheint.

Doch genau die offensichtlichen Lügen lassen immer mehr Menschen aufwachen und das Vertrauen in das Polit- und Medienkartell erosionsartig schwinden. Ein Dank an alle aktiven Menschen, die mit Namen und Gesicht hinstehen, keine Kosten und Mühe scheuen, die Öffentlichkeit über die kriminellen Machenschaften der GEZ-Medien zu informieren. Verbreiten auch Sie die Fakten dieser Sendung, damit dieses Lügengebäude ganz zusammenbricht.

von ag./kno

---

### Quellen:

1. Dr. Bodo Schiffmann zu Polizeiangaben von 1,3 Millionen Menschen:  
<https://www.youtube.com/watch?v=WYJwUCLi-Lg>
2. Samuel Eckert zu Polizeiangaben von 1,3 Millionen Menschen:  
<https://www.youtube.com/watch?v=SRwOHdsB7pQ>  
[www.kla.tv/16959](http://www.kla.tv/16959)
3. Zeugenaussagen von Busfahrer Thomas Kaden und Buskoordinator Alexander Ehrlich:  
<https://vimeo.com/444361912?ref=fb-share>  
Ab Minute 38:27 bis ca. 100: <https://www.youtube.com/watch?v=x99B2vUrgk8&feature=share&fbclid=IwAR0fbBQ1xbdNsmFnX810JisVIIEq5qnCRB0ix8fMdBj34wZ3tw53e8-SaQM>
4. Oliver Janich von Minute 00 bis 0:55: Screenshot von Presse.Online- das Magazin am 1. August um 16:45 Uhr,  
<https://www.youtube.com/watch?v=8rz8HV2FLel>
5. Demomitschnitt von Eingeschenkt.TV  
<https://eingeschenkt.tv/berlin-tag-der-freiheit-eine-massendemo-wird-verboten/>
6. Demoaufnahmen von Compact.tv:  
<https://www.youtube.com/watch?v=aNoWv4kcb3M>
7. Verletzte Polizisten: Nordhessen-Journal am 3.8.20

---

### Das könnte Sie auch interessieren:

#Dauerbrenner - Kla.TV-Dauerbrenner - [www.kla.tv/Dauerbrenner](http://www.kla.tv/Dauerbrenner)

#GEZ - [www.kla.tv/GEZ](http://www.kla.tv/GEZ)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

#Coronavirus - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#DemoBerlin - [www.kla.tv/DemoBerlin](http://www.kla.tv/DemoBerlin)

#Querdenken711 - [www.kla.tv/Querdenken711](http://www.kla.tv/Querdenken711)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.